



Untendreher: Die Krisen-Gewinner! – Teil 2

Ob kleiner Zimmereibetrieb, mittleres Bauunternehmen oder professioneller Krandienstleister – kaum eine andere Kranklasse spricht einen breiteren Kundenkreis an, als die Untendreher. Von Jens Buschmeyer

Es gibt ja kaum etwas, was man nicht bei wikipedia findet. Unter anderem die Definition von „Untendrehern“. Da heißt es: „Untendrehende Turmdrehkrane (Untendreher) bestehen aus einem Unterwagen mit Drehkranz, auf dem der Kranturm befestigt ist. Der Ausleger ist fest mit dem Kranturm verbunden, sodass eine seitliche Bewegung des Auslegers nur über eine Drehung des gesamten Kranturms möglich ist. Der erforderliche Ballast wird bei den meisten Modellen exzentrisch auf dem Unterwagen angebracht und bewegt sich bei Turmbewegungen mit. Einschließlich des Sicherheitsabstandes wird somit ein im Vergleich zu Obendreher größerer Aufstellplatz benötigt. Untendrehende Turmdrehkrane erreichen nicht so hohe Traglasten, Hakenhöhen und Reichweiten wie Obendreher. Vorteile bieten sie bei den Anschaffungs- und Vorhaltekosten sowie beim leichten Auf- und Abbau. Daher werden Untendreher auch häufig als Schnellmontagekrane konzipiert. Diese Kra-

ne werden vormontiert auf die Baustelle gebracht, auf tragfähigen Boden gesetzt und innerhalb weniger Minuten automatisch aufgerichtet. Untendreher werden vor allem auf kleineren und mittleren Baustellen eingesetzt. ... Falls untendrehende Turm-

drehkrane auf Fahrzeuge montiert werden, werden diese als Mobilbaukrane bezeichnet.“

Als Literaturhinweis wird die Diplomarbeit von J. Karl Westermann, „Turmdrehkrane im Hochbau – Untersuchungen zu automatischen Lastaufnahmeein-

richtungen“ aus dem Jahr 2005 angegeben. Zehn Jahre zuvor hätte es wohl den Hinweis auf die „Mobilbaukrane“ kaum gegeben, denn erst ab Mitte der 1990er Jahre kam das Konzept des auf AT-Unterwagen montierten Untendrehers zunächst in den Nie-



Die mobilen Faltkrane eignen sich auch für kürzeste Einsätze ...

◀ Maximale Mobilität auf der Baustelle bieten Untendreher auf Raupenfahrwerken.



derlanden, dann auch in anderen Märkten auf.

„Der“ Krantyp an diesen Baustellen sind Untendreher im Lastmomentbereich ab 60 mt.

Dieser Krantyp darf wohl als hervorragendes Beispiel dafür gelten, wie sich die Anforderungen an Untendreher überhaupt verändert haben. Denn lange Zeit spielte der Aspekt Schnelleinsatz- oder – wie in obiger Definition –

Schnellmontagekran eine eher untergeordnete Rolle.

Die Anlagen dafür waren zwar vorhanden, doch wurden sie auch tatsächlich benötigt? Gerade in Deutschland und gerade im Häuslebau sah der typische Untendrehereinsatz so aus, dass der Kran in einer frühen Bau- phase aufgebaut und erst dann wieder abgebaut wurde, als das Dach aufgeschlagen war. An zahlreichen Tagen gab es für den Kran nichts zu tun – außer der berühmten Hieve der Kreissäge. Bedient wurde der Kran durch irgendjemanden – und oft genug nicht durch den Geeignetesten.

In den Niederlanden war da-

mit spätestens in dem Moment Schluss, als dort „Kranführer“ Ausbildungsberuf geworden war und prinzipiell jeder Kran nur noch durch den Facharbeiter „Kranführer“ bedient werden

Auf jeden Fall sind diese großen Untendreher in Deutschland derzeit offenbar so gut nachgefragt, dass kaum noch freie Krankapazitäten vorhanden sind.

durfte. Damit aber wurde es für viele Bauunternehmen attraktiver, Kran und Kranmaschinisten immer dann bei professionellen

Krandienstleistern anzumieten, wenn es dafür auch einen Bedarf gab.

Dies ist ein Grund, weswegen sich das mobile Baukran- konzept schon ab Mitte der 1990er Jahre zunehmender Beliebtheit erfreute. Damit eröffneten sich vor allem die Mobilkrandienstleister ein weiteres Geschäftsfeld: Und mit seinen AT-Faltkränen bot Spierings seinen Landsleuten offenbar genau jene Produkte, die dieser Markt forderte.

Nach und nach konnten sich Krandienstleister in anderen Märkten für das Konzept erwärmen. Wobei sich zunächst einmal die Erkenntnis durchsetzte, dass diese Art eines mobilen Bau- kranes sowohl technisch als auch von der Vermarktungsseite ein hochkomplexes Gerät ist. Nicht umsonst hat Liebherr deswegen beschlossen, die MK-Produkte

zentral von Biberach aus zu vermarkten – selbst wenn viele Kunden „klassische“ Mobilkranbetreiber sind.

Ein Grund dafür ist, dass ein Teleskop- oder Gittermast- mobilkran vielfach im industriellen Sektor arbeitet, während der mobile Baukran vorwiegend eine Baumaschine ist.

Doch welche Segmente decken die modernen AT-Faltkrane ab? Die Hersteller bieten Produkte ab etwa 60 mt. Damit bewegen sich diese Krane klar im gehobenen Leistungsbereich. Gegenüber dem Teleskopkran bieten die mobilen Faltkrane die zum Teil deutlich kürzeren Rüstzeiten sowie die deutlich höhere Umschlagleistung. Gegenüber den reinen Untendrehern in diesem Lastmomentbereich bieten die AT-Faltkrane die deutlich bessere Mobilität auf dem Weg von und zur Baustelle, die ebenfalls kürzere Rüstzeit sowie den geringeren

... und können leicht mehrere Baustellen an einem Tag bedienen.





Zwei Potain Untendreher, zwei Leistungsklassen, zwei Turmsysteme: links ein Vollwandturm, rechts ein Fachwerkturm. ▶



Mobilität ist bei den Untendrehern ein wichtiges Thema, um mit möglichst geringem Aufwand umgesetzt werden zu können.

Rüstaufwand und die Mobilität auf der Baustelle selbst.

Entsprechend sieht man die AT-Faltkrane oft bei extrem kurzzeitigen Einsätzen, wenn zum Beispiel einzelne oder wenige Lasten beziehungsweise an einem oder noch zwei weiteren Tagen von einer zentralen Stelle aus viele Gleichteile gehoben werden sollen. Wenn in diesem Lastmomentsegment ein Kran über längere Zeit auf der Baustel-

le verbleiben soll und dabei häufiger am Tag umgesetzt werden muss, dann bietet sich hingegen ein Faltkran auf Raupen an, der zwar etwas aufwendiger als der AT-Faltkran zu rüsten ist, der aber dafür die höhere Mobilität auf der Baustelle selbst bietet.

Für beide Produkte gilt aber: Es sind absolute Hightech-Krane, die ihren Preis haben, haben müssen. Darum lohnt sich ab einer gewissen Einsatzdauer der

Terex verlagert Produktion der Schnellmontagekrane

Terex Cranes verlagert die Produktion seiner Schnellmontage-Turmdrehkrane vom Fertigungswerk im italienischen Fontanafredda nach Montceau-les-Mines in Frankreich. Diese Maßnahme betrifft das komplette Produktprogramm dieses Krantyps, das insgesamt 12 Modelle mit Tragfähigkeiten von 1.000 bis 6.000 kg sowie Auslegerlängen von 16 bis 45 m umfasst.

Die von umfangreichen Investitionen begleitete Entscheidung ist Bestandteil der langfristigen Strategie von Terex Cranes, seine Kunden durch verbesserte Reaktionsfähigkeit und Wertschöpfung von Fertigungssynergien profitieren zu lassen. Das Unternehmen geht davon aus, dass der geplante Umzug am französischen Standort 150 neue Stellen schaffen wird.

Derzeit werden am französischen Standort die Terex-Modelle AC 40, AC 60, TC 40, TC 60, der Lkw-Aufbaukran Roadmaster 5300 und die Terex-Reachstacker gefertigt.



von einer Baustelle zur nächsten umgesetzt werden. Der Kran von heute dürfte weitaus mehr Zeit auf der Straße verbringen als der Kran vor 40, 30 ja noch vor 20 Jahren.

überwiegend nicht arbeitet. Doch auch Bauunternehmen, die selber noch Krane vorhalten, werden es sich kaum leisten wollen, ihren Kran länger als nötig auf einer Baustelle „im Weg stehen“ zu haben – insbesondere, wenn dieser Kran auf einer anderen Baustelle Geld verdienen kann.

Die modernen Untendreher sind hoch mobil geworden.

Die modernen Untendreher sind hoch mobil geworden. Sie sind praktisch für den Transport optimiert – jedenfalls spielt die Transportierbarkeit des Krans konstruktiv eine wichtige Rolle. Und zwar in allen Lastmomentbereichen. Egal ob auf eigener Achse als Anhänger mit bis zu 80 km/h oder als Sattelaufleger oder auch als Transportgut: Die

Natürlich spielt dabei die Tatsache, dass der Baukran heute in der Regel eine Mietmaschine ist, eine wichtige Rolle. Kein Mietkunde will eine Mietrate für einen Kran entrichten, der ganz

Einsatz von einem oder mehreren „konventionellen“ Untendrehern.

Oder aber der Einsatz eines Faltkrans auf Raupenfahrwerk. Dieser verhältnismäßig junge Krantyp bietet sich dann an, wenn der Kran immer wieder an anderen Orten innerhalb eines Bauprojekts benötigt wird – wie dies zum Beispiel beim Stellen von Lärmschutzwänden oder bei größeren Brücken der Fall ist.

Allerdings sind diese Raupenkrane noch absolute Nischenprodukte. Gerade am Beispiel Brückenbau wird deutlich, dass jede Zeit ihren Kran hat. Die (west-)deutsche Infrastruktur ist vielerorts marode. Insbesondere die Brückenbauwerke sind vielfach in einem bedenklichen Zustand. So wird zwangsläufig auch in neue Brücken investiert. „Der“ Krantyp an diesen Baustellen sind Untendreher im Lastmomentbereich ab 60 mt.

Diese Krane sind inzwischen in immer mehr Einsatzfelder vorgedrungen, für die noch vor

wenigen Jahren Obendreher eingesetzt wurden. Auf jeden Fall sind diese großen Untendreher in Deutschland derzeit offenbar so gut nachgefragt, dass kaum noch freie Krankapazitäten vorhanden sind.

Dabei spielt natürlich eine Rolle, dass sich diese Krane hinsichtlich ihrer Tragkräfte aber insbesondere hinsichtlich der Arbeitsgeschwindigkeiten den Obendrehern immer weiter angenähert haben. Der Hauptgrund jedoch, warum Obendreher in diesen Lastmomentsegmenten mehr und mehr Terrain an Untendreher abgegeben haben, sieht Alexander Volz, Geschäftsführer bei BKL, in den deutlich geringeren Unterhaltskosten: geringere Transportkosten, geringere Montage-/Demontagekosten, weil die Anmietung eines Teleskopmobilkrans entfällt.

Diese Kostenpunkte fallen selbstverständlich vor allem dann ins Gewicht, wenn die Einsatzdauer der Krane bei Bauprojekten sinkt und die Krane immer öfter

SCHNELLMONTAGEKRAN
für Dachdecker · Zimmerer · Hallenbauer

von 23 bis 30 m Ausladung

DRAUT BAUMASCHINEN GMBH
Tel.: 06157-919617 · Fax: 06157-919620
www.draut-baumaschinen.de · info@draut-baumaschinen.de

Der Spezialist für Fahrwerke
– gebolt oder geschraubt –

GLEICH
FAHRZEUGBAU

GLEICH FAHRZEUGBAU GMBH
Telefon: 06157-91960 · Telefax: 06157-919620
www.gleich-fahrzeugbau.de · info@gleich-fahrzeugbau.de



Ein Cattaneo CM 90S4.



Neu bei BKL

Dieser Kran passt – das wird man sich bei BKL gedacht haben, als die Kranflotte um den Untendreher Cattaneo CM 90S4 ergänzt wurde. Der Kran der 50-Lastmomentklasse bietet eine Hakenhöhe von 25 m bei waagrechtem und von 30,8 m bei 12°-Auslegerstellung sowie eine Ausladung von maximal 41 m. Die maximale Tragkraft von 3.000 kg steht bis zu einer Ausladung von 16,6 m zur Verfügung. 2.000 kg hebt der Kran bis auf einen Radius von 23,3 m, die Tragkraft an der Spitze beträgt 1.000 beziehungsweise 1.200 kg bei der „kleineren Version mit 36 m-Ausleger und 24 m Hakenhöhe.

Auf beengten Baustellen kann der Cattaneo CM 90S4 mit zurückgeklapptem vorderen Auslegerteil eingesetzt werden. Die Tragkraft an der Spitze beträgt dann 1.000 kg bei 28 m Ausladung und 24 m Hakenhöhe.

Der Kran begnügt sich mit einer Aufstellfläche von 4,5 x 4,5 m, der Durchschwenkradius wird mit 2,45 m angegeben.

Abmessungen und Transportgewichte müssen passen, um den Kran möglichst unkompliziert umsetzen zu können.

Gleichzeitig müssen die Krane auch zu den individuellen Eigenarten einer jeden Baustelle passen, das heißt, sie müssen

möglichst flexibel und somit vielseitig einsetzbar sein. Mobilität und Flexibilität zeichnen also die aktuelle Untendrehergeneration aus. Dadurch finden sich in den Produktpaletten der Hersteller zahlreiche Krane, die für die unterschiedlichsten Einsatzfelder –

und Kundenkreise – interessant sind.

Vom mobilen Untendreher mit Vollwandturm etwa im 20 m-Segment, der praktisch jeden Tag eine andere Baustelle bedienen kann und auch für mittlere oder kleinere Handwerksbetriebe in-

teressant sein dürfte, bis hin zum SK 2400-AT7, einem Kran mit einem Lastmoment jenseits von 200 mt, der allerdings den spezialisierten Mobilkranbetreibern vorbehalten sein dürfte.

KM

Auch dieser Blitzlift ist auf eigenen Achsen unterwegs.



Ulrich Bundesverband der Baumaschinenhersteller e. V.

BKL GmbH
BAUKRAN LOGISTIK

Turmdrehkrane 13 - 750 mt

Autokrane bis 400 t / Mobilbaukrane bis 121 mt

Vermietung / Verkauf / Komplettservice

24 Stunden Notdienst an 7 Tagen

NEU BKL System CATTANEO

hydraulisch, wendig, rentabel

Ausladungen: von 22 - 41 m

Hakenhöhen: von 16 - 25 m

Hannover

Tel. + 49 (0)5171 / 98809-60

Frankfurt am Main

Tel. + 49 (0)69 / 1534784-440

München

Tel. + 49 (0)8121 / 2248-170

www.bkl.de

info@bkl.de